

Städtebauförderungsantrag 2022

Ergänzung zum Sachstandsbericht zum Antrag auf Bereitstellung von Städtebauförderungsmitteln für das Programmjahr 2021

1. aktueller Stand des Rahmenplanes:

Rahmenplaner: Haas Consult/BPN/RGS
 Beschluss: 05.06.1996/07.11.2000
 Stand der Fortschreibung des Rahmenplanes: 1. Fortschreibung
 Stand der Fortschreibung des ISEK: 3. Fortschreibung beschlossen

2. Erreichter Stand der Sanierung (nach der Kofi) zum Zeitpunkt der Antragstellung:

geschätzte Gesamtkosten der Gesamtmaßnahme zum Stand der Programmaufnahme		20.594	
geschätzte Gesamtkosten der Gesamtmaßnahme (Stand: 11.2021)		32.886	
dav. bereits durch Bewilligungen und Einnahmen gedeckte Finanzierung:		30.762	93,54%
dav. noch erforderlicher Finanzierungsbedarf:	in TEUR	2.124	6,46%
sonstige Einnahmen	in TEUR	278	0,85%
noch vorhandener Förderbedarf	in TEUR	1.846	5,61%

3. Prioritätenliste der konkreten Einzelmaßnahmen in Form einer schwerpunktmäßigen und problemorientierten Rang- und Reihenfolge, für die eine Förderung im Hinblick auf die Erreichung der Sanierungsziele unerlässlich sein wird. Die Prioritätenliste soll ein realistisches Fördervolumen erkennen lassen. Dabei ist kenntlich zu machen, ob die Maßnahme bereits mit bewilligten Mitteln ausfinanziert ist bzw. wieviel Mittel aus welchen Finanzierungsquellen noch benötigt werden.

lfd. Einzelmaßnahmen Nr.	Gesamtkosten	davon StBauFM:			dav. andere Finanzierungen	Realisierungs- zeitraum	Begründung der Priorität
		darunter bereits bewilligte Mittel	darunter noch vorhandener Förderbedarf	entspricht Finanzhilfen Bund / Land			
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		
1. Quartiersmanagement	1.218	958	260	173	0	- 2025	Quartiermanagement
2. 50.000-€-Bürgerprojekte	841	691	150	100	0	- 2024	Partizipation der Bürger bei der Auswahl und Umsetzung von Maßnahmen
3. Gehwegerneuerung Martin-Niemöller-Straße	553	500	0	0	53	2022	Erneuerung des Gehwegs und der Beleuchtung - Verbesserung der Verkehrs- und Barrierefreiheit
4. Gehwege Friedensforum	150	50	0	0	100	2022	Verbesserung des Gehwegs (ehemals 50.000-€-Bürgerprojekt)
5. "Neubau eines Hortgebäudes", Pablo-Picasso-Straße 43a	1.800	1.800	0	0	0	2022 - 2024	Neubau eines erforderlichen Hortgebäudes
6. Fußwege am Ortsamt	425	400	0	0	25	2022 - 2023	Neubau und Erneuerung (barrierefrei und beleuchtet) der Gehwege zum Ortsamt
7. Umgestaltung Kastanienweg	1.465	1.440	0	0	25	2022 - 2023	Erneuerung und Neugestaltung des Kastanienweg
8. Modernisierung Sporthalle Pablo-Picasso-Straße 43 b	881	881	0	0	0	2022 - 2023	Modernisierung der Sporthalle und des Sanitärbereichs zur Sicherung des Schulsports
9. Umgestaltung Weidendamm	1.645	1.620	0	0	25	2022 - 2024	Ausbau des Weidendamms zur Verbesserung des Verkehrsflusses und der Sicherheit
10. Separater Gehweg Weidendamm	625	0	600	400	25	2023 - 2024	Bau bzw. Erneuerung des straßenbegleitenden Gehwegs
11. Toitenwinkler Stern	700	0	450	300	250	2023 - 2024	Aufwertung des zentralen Platzes zur Begenung und Stärkung des gesell. Zusammenhalts.
12. Wegerneuerung entlang der Straßenbahn	287	0	284	189	3	2022	Erneuerung des Gehwegs/der Beleuchtung entlang der Straßenbahn (Schul- und Wanderweg)
13. Modernisierung Sporthalle Pablo-Picasso-Straße 43 c	456	456	0	0	0	2023	Modernisierung der Sporthalle und des Sanitärbereichs zur Sicherung des Schulsports
14. Öffentlichkeitsarbeit	164	150	14	9	0	- 2025	
15. Verfügungsfonds	346	266	80	53	0	- 2025	Stärkung bürgerschaftliches Engagement, Beteiligung und Aktivierung
16. Städtebauliche Planung	238	230	8	5	0	- 2025	Städtebauliche Planungen, Monitoring, ISEK
Summe	11.794	9.442	1.846	1.231	506		

Beantragte Einzelmaßnahmen aus dem Maßnahmenplan zum Förderantrag 2022 sind fett gedruckt.

Wesentliche Änderungen gegenüber der Prioritätenliste zum Programmantrag 2021

Vorhaben die sich bereits in der Durchführung befinden sind aus der Prioritätenliste herausgenommen.

Bei den Gesamtkosten unter 3. werden nur die Kosten dargestellt, die auch über das Sonderkonto abgewickelt werden.

lfd. Nr. 4:

lfd. Nr. 5: Ausgewiesen sind nur die StBauFM, die über das Sonderkonto abgewickelt und an den KOE zur Förderung ausgereicht werden. Die Gesamtkosten des Vorhabens betragen 4.956 T€.

lfd. Nr. 8: Ausgewiesen sind nur die StBauFM, die über das Sonderkonto abgewickelt und an den KOE zur Förderung ausgereicht werden. Die Gesamtkosten des Vorhabens betragen 2.100 T€.

lfd. Nr. 11: Dieses Vorhaben wurde neu in die Prioritätenliste aufgenommen und ist Bestandteil

lfd. Nr. 13: Ausgewiesen sind nur die StBauFM, die über das Sonderkonto abgewickelt und an den KOE zur Förderung ausgereicht werden. Die Gesamtkosten des Vorhabens betragen 2.100 T€.

Entwicklung der Gesamtkosten zum Programmantrag 2021

Gegenüber 2021 haben sich die voraussichtlichen Kosten der Gesamtmaßnahme von insgesamt 32.154 T€ auf 32.886 T€ erhöht.

Gründe dafür liegen in der Anpassung der tatsächlichen Kosten fertiggestellter Einzelmaßnahmen, Anpassungen der Kostenschätzungen, der zusätzlichen Eigenanteile der Gemeinde, der nicht förderfähigen Kosten und an den v. g. Veränderungen in der Prioritätenliste (Neuaufnahme lfd. Nr. 11).

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock bestätigt, dass die Vorhaben in der Prioritätenliste den städtebaulichen Zielen entsprechen und einen wesentlichen Beitrag zur Erhöhung der Wohn- und Lebensqualität leisten. Sie stehen somit im Einklang mit den Zielen des Programms „Sozialer Zusammenhalt“ und sind Bestandteil des ISEK.